

3. August 2022

## MEDIENMITTEILUNG

---

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 Kotierungsreglement:

# GAM Holding AG gibt die Ergebnisse für das erste Halbjahr 2022 bekannt

## Wichtigste Finanzdaten

- Die verwalteten Vermögen beliefen sich per 30. Juni 2022 auf insgesamt CHF 83.2 Milliarden, davon CHF 27.1 Milliarden im Investment Management und CHF 56.1 Milliarden im Fund Management Services, verglichen mit einem Gesamtbetrag von CHF 99.9 Milliarden per 31. Dezember 2021.
- Negative Marktbewegungen in Höhe von CHF 12.4 Milliarden und Wechselkursbewegungen in Höhe von CHF 0.7 Milliarden waren für nahezu 80% des Rückgangs der verwalteten Vermögen verantwortlich.
- Investment Management verzeichnete trotz der schwierigen Marktlage eine Verbesserung der Mittelflüsse mit Netto-Kundenabflüssen von CHF 1.1 Milliarden im ersten Halbjahr 2022.
- Fund Management Services verzeichnete Nettoabflüsse in Höhe von CHF 2.5 Milliarden, die grösstenteils darauf zurückzuführen sind, dass ein Kunde sein Geschäft im Rahmen einer umfassenderen strategischen Partnerschaft zu einem anderen Anbieter transferiert hat, was bereits im Januar 2021 angekündigt wurde.
- Der operative Verlust vor Steuern betrug CHF 15.4 Millionen, verglichen mit einem operativen Gewinn von CHF 0.8 Millionen im ersten Halbjahr 2021.
- Der Rückgang der verwalteten Vermögen führte zu einer nicht-liquiditätswirksamen Wertminderung von CHF 263.6 Millionen im Zusammenhang mit dem immateriellen Markenwert (Restwert CHF 9.4 Millionen), der durch die Übernahme von GAM durch Julius Bär im Jahr 2005 entstand.
- Der IFRS-Konzernverlust beträgt CHF 275.2 Millionen gegenüber einem IFRS-Konzernverlust nach Steuern von CHF 2.7 Millionen für das Halbjahr 2021.
- Die Wertminderung und der IFRS-Verlust haben keine Auswirkungen auf das materielle Eigenkapital der Gruppe, ihre Liquidität oder jegliche kundenbezogenen oder operativen Funktionen.

## Wichtigste Informationen zur Strategie

- **Gute Anlageperformance:** 73% der verwalteten Vermögen im Investment Management haben ihre Benchmark im Zeitraum von drei Jahren übertroffen.
- **Starkes Engagement für Kunden:** Investment-Expertise weckt das Interesse für differenzierte Anlagestrategien
- **Unterstützung der Kundenbedürfnisse** mit einem vielfältigen Angebot an aktiven Anlagestrategien
- **Solide Mittelflüsse:** Kunden setzen auf einige unserer «high conviction» Strategien.
- **Hochkarätige Experten** haben sich im ersten Halbjahr für GAM als Arbeitgeber entschieden.
- Die neue, Cloud-basierte Betriebsplattform erhöht die operative Exzellenz und steigert die Effizienz.

- **Beschleunigung des Effizienzprogramms: Gesamtkosten für das Geschäftsjahr 2022 um etwa CHF 20 Millionen niedriger als im Geschäftsjahr 2021 erwartet.**
- **Weitere Senkung der Gesamtkosten um mindestens CHF 20 Millionen im Geschäftsjahr 2023 erwartet.**
- **Erhöhte Kapitaleffizienz in allen rechtlichen Einheiten und Geschäftsbereichen.**
- **Erreichung der Finanzziele für 2024 stellt unter den gegenwärtigen und auf mittlere Frist absehbaren Gegebenheiten eine grössere Herausforderung dar, weshalb diese im Hinblick auf das derzeitige volatile Marktumfeld zum Jahresende überprüft werden.**

**Peter Sanderson, CEO GAM Investments:** «Die Geschäftsentwicklung von GAM war unter den aussergewöhnlichen wirtschaftlichen und geopolitischen Bedingungen im ersten Halbjahr 2022 solide. Trotz dem angesichts der Marktvolatilität vorsichtigen Verhalten unserer Kunden sehen wir eine erfreuliche Tendenz, dass sie in einige der vielfältigen, aktiven, «high conviction» Strategien investieren. Aufgrund der gesunkenen Umsatzerlöse setzen wir weitere Massnahmen zur Senkung unserer Kosten um. Wir sind überzeugt, dass unser Ansatz der aktiven Vermögensverwaltung besonders geeignet ist, um unsere Kunden im aktuellen Marktumfeld zu unterstützen.»

- **Investment Management**

- Das verwaltete Vermögen belief sich per 30. Juni 2022 auf CHF 27.1 Milliarden, verglichen mit CHF 31.9 Milliarden per 31. Dezember 2021.
- Fast 80% des Rückgangs von CHF 4.8 Milliarden an verwalteten Vermögen war auf negative Markt- und Wechselkursbewegungen in Höhe von CHF 3.7 Milliarden zurückzuführen; die Nettoabflüsse betragen CHF 1.1 Milliarden.
- Unsere Kunden investieren in einige unserer «high conviction» Strategien, die ihnen dabei helfen, dieses schwierige Umfeld zu meistern.
- Zu den Strategien, die im ersten Halbjahr Nettozuflüsse verzeichneten, gehörten folgende Fonds: CAT Bonds, UK Equity Income, Mortgage-backed Securities und Commodities.

- **Fund Management Services**

- Die verwalteten Vermögen beliefen sich per 30. Juni 2022 auf CHF 56.1 Milliarden, verglichen mit CHF 68 Milliarden per 31. Dezember 2021.
- Die Nettoabflüsse in Höhe von CHF 2.5 Milliarden betrafen in erster Linie die letzte Tranche eines bereits angekündigten Mittelabflusses. Rund 80% des Rückgangs der verwalteten Vermögen wurden durch negative Marktbewegungen (CHF 8.7 Milliarden) und Wechselkurseinflüsse (CHF 0.6 Milliarden) verursacht.

- **Gute Anlageperformance**

- Im Dreijahreszeitraum per 30. Juni 2022 übertrafen 73% der verwalteten Vermögen der Fonds ihre jeweilige Benchmark, verglichen mit 68% per 31. Dezember 2021.
- Im Fünfjahreszeitraum per 30. Juni 2022 entwickelten sich 40% der verwalteten Vermögen der Fonds besser als ihre jeweilige Benchmark, verglichen mit 60% per 31. Dezember 2021.
- Von den von Morningstar verfolgten verwalteten Vermögen von GAM schnitten 69% bzw. 58% über den Drei- bzw. Fünfjahreszeitraum per 30. Juni 2022 besser ab als ihre jeweiligen Vergleichsgruppen, verglichen mit 70% bzw. 62% per 31. Dezember 2021.

- **Starkes Engagement für Kunden**

- Deutliche Zunahme der Kunden-Meetings seit Jahresbeginn, von denen viele von unseren Portfoliomanagern und Anlageexperten geleitet wurden, was den GAM Ansatz verdeutlicht.
- Die Kunden konzentrieren sich vor allem auf unsere spezialisierten Fixed-Income- und alternativen Strategien sowie ausgewählte Aktienstrategien.
- Das Kundeninteresse spiegelt sich sowohl in den Strategien wider, die im ersten Halbjahr positive Mittelzuflüsse verzeichneten, als auch in der Pipeline potenzieller künftiger Mittelzuflüsse.

- **Upgrade der Technologieplattform fast abgeschlossen**

- Der Schlüssel zur Vereinfachung unseres Geschäfts und zur Steigerung der Effizienz ist die Umstellung auf eine neue Cloud-basierte Betriebsplattform, die weitgehend abgeschlossen ist.
- Die damit verbundenen Vorteile der Geschäftsabwicklung werden nun deutlich und wir erwarten weitere Effizienzsteigerungen.

- **Gesamtkosten im ersten Halbjahr 2022 wurden im Vergleich zum Vorjahr 9% reduziert: weitere Effizienzsteigerungen erwartet**

- Die Gesamtkosten wurden im Vergleich zum ersten Halbjahr 2021 (CHF 120.6 Millionen) auf CHF 109.5 Millionen reduziert.
- Es wird erwartet, dass die Gesamtkosten für das Geschäftsjahr 2022 um rund CHF 20 Millionen niedriger ausfallen als im Geschäftsjahr 2021.
- Darüber hinaus wird für das Geschäftsjahr 2023 eine weitere Reduktion der Gesamtkosten um mindestens CHF 20 Millionen erwartet. Die Kostensenkungen werden in erster Linie durch eine Beschleunigung der Effizienzmassnahmen erreicht.
- Die variable Vergütung wird sich weiterhin an den Umsatzerlösen orientieren.
- Die geschäftlichen und rechtlichen Strukturen werden weiter vereinfacht, um effiziente Kapitalstrukturen sicherzustellen.

## Investment Management: verwaltete Vermögen, Nettoflüsse und Performance

### Veränderung der verwalteten Vermögen (CHF Mrd.)

Kompetenz	Verwaltete Vermögen per 1. Jan. 2022	Nettoflüsse Erstes Halbjahr 2022	Markt/ Wechselkurse Erstes Halbjahr 2022	Verwaltete Vermögen per 30. Juni 2022
Fixed Income	14.1	(0.6)	(0.9)	12.6
Multi Asset	7.7	0.1	(0.8)	7.0
Equity	8.0	(0.3)	(2.1)	5.6
Systematic	1.2	(0.4)	0.1	0.9
Alternatives	0.4	0.1	-	0.5
Absolute Return	0.5	-	-	0.5
<b>Gesamt</b>	<b>31.9</b>	<b>(1.1)</b>	<b>(3.7)</b>	<b>27.1</b>

### Nettoflüsse nach Kompetenz

Die **Fixed-Income**-Strategien verzeichneten Netto-Kundenabflüsse in Höhe von CHF 0.6 Milliarden. Der Grossteil davon entfiel auf die Fonds GAM Star Credit Opportunities und GAM Local Emerging Bond. Es wurden starke Nettozuflüsse in die CAT-Bond-Strategien verzeichnet, die sich mittlerweile auf verwaltete Vermögen von CHF 4.7 Milliarden belaufen. Dies spiegelt die Nachfrage der Kunden nach «high conviction» Strategien wider, die ihnen dabei helfen dürften, das derzeit schwierige Umfeld zu meistern. Zu weiteren Fixed-Income-Strategien, die Kundeninteresse und Nettomittelzuflüsse anziehen, zählen die hypothekenbesicherte Wertpapiere (Mortgage-backed Securities).

Im **Aktienbereich** beliefen sich die Nettoabflüsse auf CHF 0.3 Milliarden. Sie wurden hauptsächlich in den Fonds GAM Star Disruptive Growth, GAM Star Continental European Equity, GAM Japan Equity und GAM Star Japan Leaders verzeichnet. Diese Abflüsse wurden teilweise durch Zuflüsse in die Fonds GAM UK Equity Income, GAM Emerging Markets Equity und GAM Swiss Equity ausgeglichen.

Bei unseren **Multi-Asset**-Strategien konnten Zuflüsse von CHF 0.1 Milliarden verzeichnet werden.

**Alternative Anlagen** erzielten Nettomittelzuflüsse in Höhe von CHF 0.1 Milliarden, was in erster Linie den Zuflüssen in den GAM Commodity-Fonds zu verdanken ist und nochmals die Kundennachfrage nach den auf Überzeugungen basierten Strategien illustriert.

Aus **systematischen Strategien** sind netto CHF 0.4 Milliarden abgeflossen, hauptsächlich als Folge eines Kundenabgangs im institutionellen Bereich in der GAM Systematic Alternative Risk Premia-Strategie.

Bei den **Absolute-Return**-Strategien blieben die Mittelflüsse unverändert.

## Fund Management Services: verwaltete Vermögen und Mittelflüsse

### Veränderung der verwalteten Vermögen (CHF Mrd.)

Fondsdomizil	Verwaltete Vermögen per 1. Jan. 2022	Nettoflüsse Erstes Halbjahr 2022	Markt/Wechselkurse Erstes Halbjahr 2022	Verwaltete Vermögen per 30. Juni 2022
Übriges Europa	53.6	(2.2)	(8.0)	43.4
Schweiz	14.4	(0.3)	(1.4)	12.7
<b>Gesamt</b>	<b>68.0</b>	<b>(2.5)</b>	<b>(9.4)</b>	<b>56.1</b>

Per 30. Juni 2022 sanken die verwalteten Vermögen im Bereich Fund Management Services auf CHF 56.1 Milliarden, verglichen mit CHF 68.0 Milliarden per Ende des Geschäftsjahres 2021. Ausschlaggebend dafür waren negative Markt- und Wechselkursbewegungen in Höhe von CHF 9.4 Milliarden und Netto-Abflüsse in Höhe von CHF 2.5 Milliarden, die grösstenteils mit der letzten Tranche eines grossen Kunden zusammenhingen, der zu einem anderen Anbieter wechselte. Dies wurde im Januar 2021 bekannt gegeben.

### Änderungen bei der Berichterstattung über die Investmentkompetenzen

Wir ändern die Art der Berichterstattung über die verwalteten Vermögen und die Nettomittelflüsse in den Bereichen Investment Management und Fund Management Services, um darzustellen, in welche Strategien unsere Kunden investieren und wie wir unser Geschäft führen. Die derzeit sechs Kompetenzen im Investment Management werden in vier zusammengefasst, wobei einige Fixed-Income- und Aktienstrategien in den Bereich Multi-Asset transferiert und unsere systematischen und Absolute-Return-Strategien unter Alternatives zusammengefasst werden.

Die nachstehende Tabelle zeigt die Auswirkungen dieser Änderung der Berichterstattung auf unsere verwalteten Vermögen im Investment Management per 30. Juni 2022. Alle künftigen Berichte über die verwalteten Vermögen, die Nettomittelflüsse, die Anlageperformance und die Gebührenmargen werden auf vier Kompetenzen basieren.

Kompetenz	Verwaltete Vermögen per 30. Juni 2022	Anlageklasse Umklassifizierung	Verwaltete Vermögen nach Anlageklasse
Fixed Income	12.6	(0.5)	12.1
Multi Asset	7.0	0.7	7.7
Equity	5.6	(0.3)	5.3
Systematic	0.9	(0.9)	-
Alternatives	0.5	1.5	2.0
Absolute Return	0.5	(0.5)	-
<b>Gesamt</b>	<b>27.1</b>	<b>-</b>	<b>27.1</b>

### Ergebnisse der Gruppe für das erste Halbjahr 2022

Das operative Ergebnis aus dem Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft belief sich auf CHF 93.5 Millionen, verglichen mit CHF 127.3 Millionen im ersten Halbjahr 2021. Dieser Rückgang ist in erster Linie auf die geringeren performanceabhängigen Gebühren zurückzuführen, die von CHF 17.3 Millionen im ersten Halbjahr 2021 auf CHF 2.6 Millionen im ersten Halbjahr 2022 sanken. Die performanceabhängigen Gebühren im ersten Halbjahr 2022 wurden vorwiegend von GAM Systematic generiert. Die performanceabhängigen Gebühren für das erste Halbjahr 2021 waren vor allem dem GAM Star Disruptive Growth zuzuschreiben, der durch das Marktumfeld im ersten Halbjahr 2022 belastet wurde. Der Nettoertrag aus dem Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft nach IFRS beläuft sich auf CHF 94 Millionen. Die Differenz zwischen dem operativen und dem Nettoertrag aus dem Dienstleistungs- und Kommissionsgeschäft nach IFRS von CHF 0.5 Millionen bezieht sich auf performanceabhängige Gebühren, die externen Beteiligungen zugerechnet werden.<sup>1</sup>

Der operative Personalaufwand verringerte sich im ersten Halbjahr 2022 von CHF 77.9 Millionen im ersten Halbjahr 2021 auf CHF 62.1 Millionen. Dies ist auf den geringeren Personalbestand zurückzuführen, der per 30. Juni 2022 bei 594 Vollzeitstellen lag, verglichen mit 652 per 30. Juni 2021. Die Differenz zwischen dem operativen und dem IFRS-Personalaufwand von CHF 1.7 Millionen bezieht sich hauptsächlich auf einen Reorganisationsaufwand von CHF 1.7 Millionen.

Der operative Sachaufwand belief sich im ersten Halbjahr 2022 auf insgesamt CHF 37.9 Millionen, verglichen mit CHF 33.9 Millionen im ersten Halbjahr 2021. Dies ist vor allem auf einige einmalige Honorare und Beratungskosten sowie auf einen Anstieg der Marketing- und Reisekosten zurückzuführen, da sich die Covid-19 Pandemie weniger stark auf diese Aktivitäten auswirkte. Die Differenz zwischen den operativen und dem IFRS-Sachaufwand in Höhe von CHF 0.2 Millionen bezieht sich im Wesentlichen auf einmalige Fach- und Beratungsleistungen.

Die operative Umsatzrendite belief sich auf -17,1%, verglichen mit +3,6% im ersten Halbjahr 2021. Dies war vor allem eine Folge der geringeren performanceabhängigen Gebühren, die nur teilweise durch den Rückgang der Gesamtkosten um 9% ausgeglichen wurden. Die Differenz zwischen der operativen und der IFRS-Umsatzrendite ist vornehmlich auf eine nicht-liquiditätswirksame Wertminderung des Markenwerts zurückzuführen (CHF 263.6 Millionen).

Der operative Verlust vor Steuern belief sich auf CHF 15.4 Millionen, verglichen mit einem operativen Gewinn vor Steuern von CHF 0.8 Millionen im ersten Halbjahr 2021. Dies war auch eine Folge der

<sup>1</sup> Weitere Informationen sind Anmerkung 7 auf Seite 34 des Konzernabschlusses im Halbjahresbericht 2022 zu entnehmen.

niedrigeren performanceabhängigen Gebühren, die nur teilweise durch den Rückgang der Gesamtkosten um 9% ausgeglichen wurden. Die Differenz zwischen dem operativen Verlust und dem IFRS-Verlust von CHF 260.5 Millionen bezieht sich im Wesentlichen auf eine nicht zahlungswirksame Wertminderung des früheren Markenwerts (CHF 263.6 Millionen).

Im ersten Halbjahr 2022 ergab sich eine **operative Steuergutschrift** von CHF 1.4 Millionen, verglichen mit einem Steueraufwand von CHF 3.1 Millionen im ersten Halbjahr 2021. Die Differenz zwischen dem operativen und dem IFRS-Steueraufwand von CHF 0.7 Millionen bezieht sich grösstenteils auf die steuerliche Auswirkung der positiven Wechselkursentwicklungen auf die Pension Loan Note.

**Der verwässerte operative Verlust je Aktie** betragen CHF 0.09, verglichen mit einem Verlust von CHF 0.01 im ersten Halbjahr 2021. Die Differenz zwischen dem operativen Verlust von CHF 0.09 und dem IFRS-Verlust je Aktie von CHF 1.76 ist in erster Linie auf den höheren IFRS-Nettoverlust von CHF 275.2 Millionen im Vergleich zu einem operativen Nettoverlust von CHF 14.0 Millionen zurückzuführen.

Der **IFRS-Nettoverlust** belief sich im ersten Halbjahr 2022 auf CHF 275.2 Millionen, verglichen mit einem Nettoverlust von CHF 2.7 Millionen im ersten Halbjahr 2021. Der Verlust im ersten Halbjahr 2022 ist im Wesentlichen eine Folge der Wertminderung des früheren Markenwerts (CHF 263.6 Millionen), die durch die Übernahme von GAM durch Julius Bär im Jahr 2005 entstanden war.

### Flüssige Mittel und Kapitalmanagement

Die flüssigen Mittel beliefen sich per 30. Juni auf CHF 171.7 Millionen, verglichen mit CHF 234.8 Millionen per 31. Dezember 2021. Dieser Rückgang ist auf den operativen Verlust, die jährlichen Bonuszahlungen für das Geschäftsjahr 2021, die Zahlung der von der britischen Financial Conduct Authority (FCA) verhängten Geldstrafe, weitere Investitionen in die Betriebsplattform, Zahlungen zur Behebung des Pensionsdefizits und die Nettoauswirkungen von Wechselkursschwankungen zurückzuführen.

Das bereinigte materielle Eigenkapital per 30. Juni 2022 betrug CHF 164.4 Millionen, verglichen mit CHF 174.2 Millionen per 30. Dezember 2021.

### Ausblick

Wir gehen davon aus, dass das volatile Markumfeld anhält und die Kunden vorsichtig bleiben werden. Allerdings rechnen wir damit, dass unsere Kunden weiterhin in unser vielfältiges Angebot an «high conviction» Strategien investieren. Unsere Ansatz der aktiven Vermögensverwaltung ist besonders geeignet unseren Kunden in einem herausfordernden Umfeld zu helfen, Risiken zu meistern und Chancen zu nutzen.

Die Ergebnisse der GAM Holding AG für das erste Halbjahr 2022 werden Analysten, Anleger und Medien am 3. August 2022 um 10.00 Uhr (MEZ) per Webex-Konferenz vorgestellt. Materialien zu den Ergebnissen (Präsentationsfolien, Halbjahresbericht 2022 und Pressemitteilung) sind auf [www.gam.com](http://www.gam.com) zu finden.

### Bevorstehende Termine:

<b>20. Oktober 2022</b>	Zwischenbericht für das dritte Quartal 2022
<b>28. Februar 2023</b>	Jahresergebnisse 2022

**Für weitergehende Informationen:**

Charles Naylor  
 Head of Communications and Investor Relations  
 T +44 7890 386 699

Investor Relations	Media Relations
Stephen Gardner	Ute Dehn Christen
T +44 7790 778544	T +41 58 426 31 36

Besuchen Sie uns auf: [www.gam.com](http://www.gam.com)  
 Folgen Sie uns auf: [Twitter](#) und [LinkedIn](#)

**Über GAM**

GAM ist ein aktiver, unabhängiger globaler Vermögensverwalter, der über das Offensichtliche hinausdenkt, um Kunden unverwechselbare und differenzierte Anlagelösungen in drei Kerngeschäftsbereichen anzubieten: Investment Management, Wealth Management und Fund Management Services.

Das Ziel ist es, die finanzielle Zukunft der Kunden zu schützen und zu verbessern. GAM zieht die klügsten Köpfe an und fördert sie, um eine führende Rolle im Investmentbereich einzunehmen, innovativ zu sein und einen positiven Einfluss auf die Gesellschaft und die Umwelt zu haben.

Als Dienstleister für Institutionen, Finanzintermediäre und Privatanleger verwaltet GAM ein Vermögen von CHF 83.2 Milliarden.

GAM Investments hat seinen Hauptsitz in Zürich und ist an der SIX Swiss Exchange mit dem Symbol 'GAM' kotiert. Wir beschäftigen 594 Mitarbeitende in 14 Ländern mit Anlagezentren in London, Cambridge, Zürich, Hongkong, New York und Mailand (Stand: 30. Juni 2022). Unsere Niederlassungen befinden sich in Dublin, Luxemburg und London.

**Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Medienmitteilung der GAM Holding AG («die Gesellschaft») beinhaltet zukunftsgerichtete Aussagen, welche die Absichten, Vorstellungen oder aktuellen Erwartungen und Prognosen der Gesellschaft über ihre zukünftigen Geschäftsergebnisse, finanzielle Lage, Liquidität, Leistung, Aussichten, Strategien, Möglichkeiten sowie über das Geschäftsumfeld, in welchem sie sich bewegt, widerspiegeln. Zukunftsgerichtete Aussagen umfassen alle Ereignisse, die keine historischen Fakten darstellen. Die Gesellschaft hat versucht, diese Aussagen durch die Verwendung von Worten wie «könnte», «wird», «sollte», «erwartet», «beabsichtigt», «schätzt», «sieht voraus», «glaubt», «versucht», «plant», «prognostiziert» und ähnlichen Begriffen zu kennzeichnen. Solche Aussagen werden auf der Grundlage von Schätzungen und Erwartungen gemacht, die sich als falsch herausstellen können, obwohl die Gesellschaft sie zum jetzigen Zeitpunkt als angemessen erachtet.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass das tatsächliche Geschäftsergebnis, die finanzielle Lage, Liquidität, Leistung, Aussichten und Möglichkeiten der Gesellschaft sowie der Märkte, welche die Gesellschaft bedient oder zu bedienen beabsichtigt, wesentlich von diesen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Wichtige Faktoren, die zu solchen Abweichungen führen können, sind unter anderem: Veränderungen des Geschäfts- oder Marktumsfelds, legislative, steuerliche oder regulatorische Entwicklungen, die allgemeine wirtschaftliche Lage sowie die Möglichkeiten der Gesellschaft, auf Entwicklungen in der Finanzdienstleistungsindustrie zu reagieren. Zusätzliche Faktoren können die tatsächlichen Resultate, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich beeinflussen. Die Gesellschaft übernimmt ausdrücklich keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, Aktualisierungen oder Korrekturen irgendwelcher in dieser Medienmitteilung enthaltener zukunftsgerichteter Aussagen vorzunehmen oder Änderungen in den Erwartungen der Gesellschaft oder Änderungen von Ereignissen, Bedingungen und Umständen, auf welchen diese zukunftsgerichteten Aussagen basieren, mitzuteilen, soweit dies nicht durch anwendbares Recht oder regulatorische Bestimmungen vorgeschrieben ist.

